



## Anlage von gebietsheimischen Hecken und Feldgehölzen mit besonderer Bedeutung für den Natur- und Artenschutz im Großraum Riesa / Meißen

### Planungs- umfang

Planung und Überwachung der Maßnahmen zur Anlage von gebietsheimischen Hecken und Feldgehölzen in den Bereichen

### LPH 5-9

- Nordsachsen, ca. 0,53 ha
- Überschwemmungsgebiet der Elbe im Landkreis Meißen, ca. 2,12 ha
- Gohrischheide, ca. 3,15 ha
- Südlich Riesa, ca. 3,67 ha
- Rebhuhnverbreitungsgebiet im Südraum Riesa, ca. 10,22 ha
- die Maßnahmen werden vom SMUL nach der Förderrichtlinie „Natürliches Erbe“ unterstützt
- Ziel: Stärkung des Biotopverbundes mit flächen- und linienhaften Elementen, Schaffung von Habitaten für verschiedene Offen- und Halboffenland-Arten (insbesondere z.B. Rebhuhn, Rotmilan), Erosionsschutz, Wiederbelebung regionstypischer Agrarstrukturen

**Auftraggeber** Grüne Liga Hirschstein e.V.

**Bearbeitungs-  
zeitraum** 2013-2014 / 2017 (Bauleistung / Pflegezeit)



Ziel-Art Rebhuhn (Bildquelle <http://www.natur-portrait.de/foto-27554>)

## Umwelt Planung

### REFERENZPROJEKT Landschaftspflegerische Ausführungsplanung (LAP) und Objektüberwachung



digitale Planung von Reihenabfolge und Pflanzenbedarf (Beispiel Nordsachsen, Feldgehölze bei Schirmitz)



vorbereitete Fläche mit Zaun und Peinplant-Reihen



Pflanzen im Einschlag